

16. Wahlperiode

Antrag

der Fraktion der CDU

Kitazeit ist Bildungszeit – Qualität braucht Fortbildung

Das Abgeordnetenhaus wolle beschließen:

Der Senat wird aufgefordert, ein Konzept zur verpflichteten Fort- und Weiterbildung der Erzieherinnen und Erziehern in den Kindertageseinrichtungen und der Tagespflege vorzulegen und dafür zukünftig mindestens 5 Tage pro Jahr bei der Berechnung der Personalbemessungsgrundlage zu berücksichtigen.

Das Konzept ist dem Abgeordnetenhaus bis zum 28. Februar 2009 vorzulegen.

Begründung:

Die Kindertagesstätten sind die erste Institution der frühkindlichen Bildung und Erziehung neben dem Elternhaus. Grundlage der Arbeit in den Kindertagesstätten ist das Recht eines jeden Kindes auf Bildung und Chancengerechtigkeit. Anregung und Unterstützung von Bildungsprozessen, Sprachförderung und soziales Lernen gehören genauso zu den Aufgaben von Kindertagesstätten, wie die Absicherung der Vereinbarkeit von Familie und Beruf.

Eine qualitativ hochwertige Förderung von Kindern und deren Eltern hängt wesentlich von der Kompetenz und Motivation bei den Erzieherinnen in den

Kindertagesstätten ab. Jede von Ihnen muss sich daher zeitnah weiter qualifizieren können.

Dafür ist neben der wichtigen fachlichen Beratung und Begleitung des Personals ein genügend großer, die zeitlichen Freiräume für die Wahrnehmung von Qualifizierungsangeboten zu gewährleisten.

Berlin, den 16. September 2008

Henkel Steuer Demirbüken-Wegner
und die übrigen Mitglieder der Fraktion der CDU